

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 3.3

Straßenverkehrsunfälle

August 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden
Tel.: (06121) 751

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im Dezember 1983
Preis: DM 4,20
Bestellnummer: 2080330 - 83108

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

Erläuterungen	4
Text und Schaubilder	5

Tabellenteil

1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1983	6
1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1983	6
2 Straßenverkehrsunfälle in den Bundesländern	
2.1 Unfälle mit Personenschaden	7
2.2 Unfälle mit nur Sachschaden	8
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Großstädten	9
4 Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Merkmalen	
4.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Tagen	11
4.2 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenarten	12
4.3 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfallarten	13
4.4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen	14
4.5 An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	15
4.6 Verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung	16
4.7 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	18
4.8 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Tagen auf Autobahnen	23
5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	24

Mit Einführung des neuen Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes zum 1.1.1983 wurde auch die Grenze der schweren Sachschadensunfälle von bisher DM 1 000,- u. mehr auf DM 3 000,- u. mehr bei einem der Beteiligten angehoben. Aus diesem Grunde ist ein Vergleich der Zahlen von schweren bzw. leichten Sachschadensunfällen mit den Ergebnissen des Vorjahresmonats erst wieder ab Januar 1984 möglich.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfStatG) ¹⁾ wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Ab 1. 1. 1975 wird von der Polizei zur Unfallaufnahme das neue Formular **Verkehrsunfallanzeige** verwendet. Mit ihm werden erstmals die Unfälle bundeseinheitlich nach sieben Unfalltypen unterschieden. Der Katalog der Unfallarten ist außerdem etwas erweitert worden, während die seit 1962 unveränderte Systematik der Unfallursachen den neuen Vorschriften des Verkehrsrechtes angepaßt wurde. Bei den von diesen Änderungen betroffenen Merkmalen ist damit ein Vergleich mit der Zeit vor 1975 entweder vollständig oder zum Teil gestört.

In den Übersichten 2, 3 und 4 enthält der Bericht ab Februar Angaben für den Berichtsmonat und für den Jahresteil (z. B. Januar bis Februar 1976). Die Zahlen für den Berichtsmonat sind dann unvollständig, wenn nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung noch von der Polizei Verkehrsunfallanzeigen nachgereicht werden. Diese Nachzügler können erst bei anschließenden Aufbereitungen berücksichtigt werden und sind dann nur in den Angaben zum Jahresteil enthalten. Das hat zur Folge, daß eine Addition einzelner Berichtsmonate, bei der die Nachmeldungen von Unfällen nicht enthalten sind, zu einem kleineren Ergebnis führt als im Jahresteil angegeben.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

- Unfälle mit Getöteten,
- Unfälle mit Schwerverletzten,
- Unfälle mit Leichtverletzten und
- Unfälle mit nur Sachschaden.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der **Unfallursachen** geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden je Unfall neben bis zu zwei allgemeinen Ursachen (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse u. ä.) noch bis zu drei Ursachen beim Hauptverursacher und bis zu drei weiteren bei einem Mitverursacher erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

1) BGBl. I 1982 S. 2069.

Die Unfälle werden nach zehn Unfallarten unterteilt, die die erste Phase des Gesamtablaufes eines Unfalles ausdrücken. Ein Verzeichnis der Unfallarten mit Beispielen ist in den allgemeinen und methodischen Erläuterungen des jeweiligen Jahreshaftes dieser Fachserie auf Seite 4 ff veröffentlicht.

Es wird nach folgenden Unfalltypen unterschieden

- **Fahrerfall**
(Verlust der Fahrzeugkontrolle infolge zu hoher Geschwindigkeit oder falscher Einschätzung des Straßenverlaufes, jedoch ohne Mitwirkung anderer Verkehrsteilnehmer; im Verlauf des Fahrerfalles kann es zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern kommen, so daß man nicht von einem Alleinunfall sprechen kann).
- **Abbiegeunfall**
(Unfall infolge Zusammentreffens eines Fahrzeuges, das nach rechts oder links abbiegen will, mit einem Verkehrsteilnehmer, der aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommt).
- **Einbiegen/Kreuzen – Unfall**
(Unfall infolge des Zusammentreffens eines Wartepflichtigen, der in eine vorfahrtrechtlich übergeordnete Straße einbiegen oder diese kreuzen will, mit einem Bevorrechtigten).
- **Überschreiten – Unfall**
(Unfall durch das Zusammentreffen eines Fahrzeuges mit einem Fußgänger, der die Fahrbahn überschreiten will).
- **Unfall durch ruhenden Verkehr**
(Unfall durch das Zusammentreffen eines auf der Fahrbahn Fahrenden mit einem Fahrzeug des ruhenden Verkehrs).
- **Unfall im Längsverkehr**
(Unfall durch das Zusammentreffen von Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder in entgegengesetzter Richtung bewegen, wenn es sich nicht um einen Unfall nach Typ 1 – 5 handelt).
- **Sonstiger Unfall**

Unter **Zusammentreffen** wird hier nicht der Zusammenstoß der genannten Verkehrsteilnehmer verstanden, sondern deren gleichzeitige Annäherung an eine Straßenstelle, an der sie unter Umständen zusammenstoßen können. Durch diesen „Konflikt“ muß es nicht zu einem Zusammenstoß der Konfliktpartner kommen, dieses Zusammentreffen kann auch zu einer Kollision mit anderen Verkehrsteilnehmern oder zum Abkommen von der Fahrbahn führen (aus: Merkblatt für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen, Ausgabe 1974, Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Köln).

Der ausführliche „Unfalltypenkatalog“ ist im Anhang zum Januarheft 1975 der Fachserie H abgedruckt.

Die **Ortslage** des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt.

Der **Tabellenteil 5** bringt Angaben über Unfälle im **Ausland**; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

Straßenverkehrsunfälle im August 1983

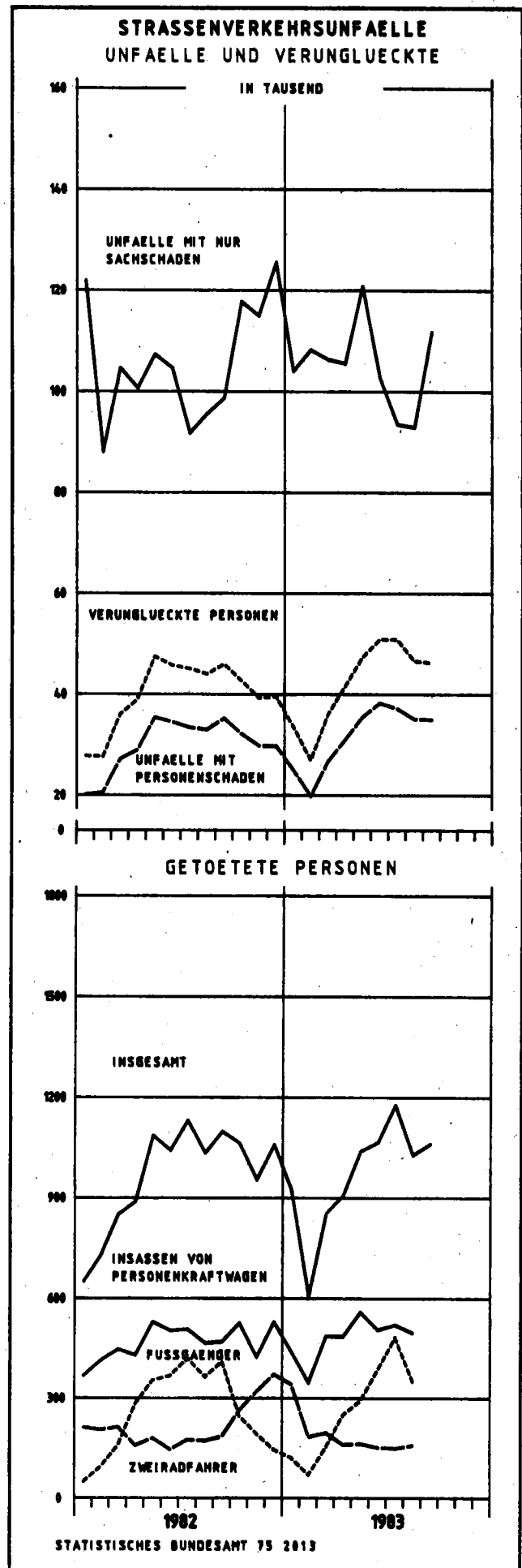
Im August 1983 ereigneten sich im Bundesgebiet 34 960 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 026 Fahrzeugbenutzer und Fußgänger getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 45 455 Personen, davon 13 605 oder 30 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei noch rd. 92 800 Unfälle mit nur Sachschaden; darunter waren 15 847 (17 %) Unfälle mit Sachschäden von 3 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Im August 1983 lag die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 2 108 oder 6,4 % und die der Verletzten um 2 586 oder 6,0 % über der vom August 1982. Die Zahl der Getöteten war dagegen um 6 oder 0,6 % niedriger.

Unter den 1 026 Personen, die im August 1983 getötet wurden, waren 495 Insassen von Personenkraftwagen (+ 6,5 %), 242 Benutzer von motorisierten Zweirädern (+ 4,8 %), 107 Radfahrer (- 18 %) und 156 Fußgänger (- 8,2 %).

In den Monaten Januar bis August 1983 ereigneten sich im Bundesgebiet 248 055 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Dabei wurden 7 674 Menschen getötet und 325 813 verletzt. Gegenüber dem Zeitraum Januar bis August 1982 war die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 15 955 oder 6,9 %, die der Verletzten um 21 589 oder 7,1 % und die der Getöteten um 278 oder 3,8 % größer.

Unter den 7 674 Personen, die in den Monaten Januar bis August 1983 tödlich verunglückten, waren 3 879 Insassen von Personenkraftwagen (+ 6,2 %), 1 364 Benutzer von motorisierten Zweirädern (- 1,5 %), 745 Radfahrer (+ 8,4 %) und 1 500 Fußgänger (+ 3,8 %). Der Anteil der über 65jährigen Fußgänger an den getöteten Fußgängern ist von 44 % im Zeitraum Januar bis August 1982 auf 46 % im entsprechenden Jahresteil 1983 gestiegen.



1 Zusammenfassende Übersichten
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 582	232 563	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1972	378 775	257 318	121 457	18 811	528 527	165 784	362 743	1 002 000
1973	353 725	243 451	110 274	16 302	488 246	150 014	338 232	970 000
1974	331 000	234 321	96 679	14 614	447 142	139 918	307 224	898 000
1975	337 732	231 247	106 485	14 870	457 797	138 038	319 759	927 000
1976	359 694	246 844	112 850	14 820	480 581	145 728	334 853	1 058 000
1977	379 046	260 396	118 650	14 978	508 142	153 735	354 407	1 144 000
1978	380 352	259 382	120 970	14 662	508 644	153 310	355 334	1 238 000
1979	367 500	252 755	114 745	13 222	486 441	146 526	339 915	1 293 000
1980	379 235	261 302	117 933	13 041	500 463	148 952	351 511	1 305 000
1981	362 617	252 382	110 235	11 674	475 944	139 402	336 542	1 316 000
1982	358 693	248 329	110 364	11 608	467 188	138 760	328 428	1 271 000
1980 August .	34 164	22 948	11 216	1 162	45 599	13 747	31 852	94 200
1981 August .	32 764	22 264	10 500	1 064	43 537	12 999	30 538	91 700
1982 August .	32 852	22 453	10 399	1 032	42 869	12 755	30 114	95 500
1983 Juli 1) .	37 045	24 539	12 506	1 175	49 540	14 998	34 542	93 400
1983 August 1) .	34 960	24 138	10 822	1 026	45 455	13 605	31 850	92 800
1983 September 1) .	34 884	.	.	1 059	45 017	.	.	111 600

1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Mofas, Mopeds	Kraft- räder, Kraft- roller	Per- sonen- kraft- wagen	Busse	Güter- 2) kraft- fahr- zeuge	Land- wirt- schaftl. Zugma- schinen	Sonder- kraft- fahrz. nicht z. Lasten- beförd.	Andere Fahr- zeuge	Fahr- räder	Fuß- gänger	Andere Per- sonen
1953	487 289	6 092	134 703	104 839	4 133	88 156	70 310	.
1960	662 556	75 166	89 042	266 782	6 545	.	.	.	7 126	63 507	88 725	4 186
1961	646 527	61 351	74 826	286 455	6 609	.	.	.	6 615	60 112	86 584	3 547
1962	609 938	38 724	55 892	307 046	6 614	55 835	3 123	.	5 949	52 241	81 742	2 772
1963	599 513	32 839	43 976	321 061	6 740	54 386	3 026	.	5 375	50 044	79 647	2 419
1964	622 718	32 510	37 103	351 538	6 300	52 614	2 944	.	5 217	51 880	81 895	717
1966	636 081	23 372	27 655	392 561	5 834	49 732	3 108	.	4 841	47 528	80 431	1 019
1967	637 933	22 667	26 847	399 116	5 526	46 939	3 190	.	4 433	49 568	78 641	1 006
1968	647 423	21 106	27 266	410 463	5 760	48 102	3 284	.	4 313	48 875	77 206	1 048
1969	649 000	19 554	26 458	417 296	5 942	49 259	3 185	.	4 191	45 160	77 085	870
1970	726 647	20 670	26 127	480 328	6 658	54 023	3 342	.	4 559	44 874	85 193	873
1971	705 327	23 684	26 829	466 820	6 289	49 298	3 130	.	4 326	45 088	79 071	792
1972	724 570	26 017	30 022	483 625	6 307	48 270	3 224	.	3 961	43 333	79 142	669
1973	679 582	27 393	31 459	443 937	6 593	46 085	2 759	.	3 899	43 065	73 710	682
1974	634 313	30 328	32 515	406 097	6 199	39 123	2 582	.	3 467	42 406	70 996	600
1975	638 594	34 787	34 846	407 908	5 974	34 191	2 613	1 228	6 323	44 617	65 587	520
1976	682 869	39 942	41 069	431 899	6 260	36 665	2 543	1 479	5 835	49 564	67 038	575
1977	725 189	45 653	39 971	465 116	6 665	37 502	2 873	1 540	5 255	52 470	67 573	571
1978	731 277	49 660	38 552	471 787	6 511	37 754	2 843	1 808	5 365	51 161	65 236	600
1979	706 207	52 127	39 428	447 208	6 642	36 671	2 622	1 886	5 683	52 138	61 186	616
1980	725 778	53 285	42 238	461 101	6 523	35 214	2 698	1 908	5 487	55 421	61 448	455
1981	695 816	44 602	48 106	436 979	6 718	33 042	2 946	2 088	4 604	58 577	57 667	487
1982	685 150	37 060	60 228	424 286	5 771	29 634	3 014	2 114	4 244	63 275	54 804	720
1980 August .	64 870	5 752	5 532	38 438	504	2 728	422	178	468	6 301	4 487	60
1981 August .	61 832	4 779	6 356	35 740	504	2 617	449	166	404	6 906	3 865	46
1982 August .	62 223	3 878	7 261	35 746	449	2 533	439	184	367	7 348	3 950	68
1983 Juli 1) .	69 512	3 863	9 629	39 033	431	2 624	446	222	374	8 985	3 833	72
1983 August 1) .	66 080	3 822	8 380	37 043	444	2 655	424	265	411	8 733	3 831	72

1) Vorläufige Ergebnisse.

2) Bis 1974 Güterkraftfahrzeuge einschl. Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung.

2 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE IN DEN BUNDESLÄNDERN

2.1 UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN

LAND	IM AUGUST 1983				IM AUGUST 1982				ZU- BZW. ABNAHME (-) BEGREN VORJAHRERMONAT			
	UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN	DABEI WURDEN			UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN	DABEI WURDEN			UNF. MIT PERSONENSCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT				
ANZAHL								PROZENT				
SCHLESWIG-HOLSTEIN	2 013	46	689	1 880	1 887	40	629	1 779	6,7	15,0	9,5	5,7
HAMBURG	1 021	11	199	1 094	1 020	15	196	1 085	0,1	26,7-	1,5	0,8
NIEDERSACHSEN	4 475	156	1 827	3 868	4 193	153	1 608	3 737	6,7	2,0	13,6	3,5
BREMEN	505	9	121	452	435	3	94	406	16,1	x	28,7	11,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	8 750	241	3 535	7 724	7 412	194	3 086	6 512	18,1	24,2	14,5	18,6
HESSEN	3 415	99	1 150	3 208	3 266	108	1 130	3 034	4,6	8,3-	1,8	5,7
RHEINLAND-PFALZ	2 118	65	899	1 809	1 852	76	826	1 683	14,4	14,5-	8,8	7,5
BADEN-WÜRTTEMBERG	4 379	166	1 951	3 977	4 885	164	1 999	4 479	10,4-	1,2	2,4-	11,2-
BAYERN	6 252	204	2 761	5 805	6 167	255	2 793	5 650	1,4	20,0-	1,2-	2,7
SAARLAND	595	17	217	555	496	9	185	472	20,0	x	17,3	17,6
BERLIN (WEST)	1 437	12	256	1 478	1 239	15	209	1 277	16,0	20,0-	22,5	15,7
BUNDESGBIET	34 960	1 026	13 605	31 850	32 852	1 032	12 755	30 114	6,4	0,6-	6,7	5,8

LAND	JANUAR BIS AUGUST 1983				JANUAR BIS AUGUST 1982				ZU- BZW. ABNAHME (-) BEGREN VORJAHRERTTEL			
	ANZAHL								PROZENT			
	UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNF. MIT PERSONENSCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
SCHLESWIG-HOLSTEIN	12 210	354	4 189	11 448	11 141	289	3 776	10 636	9,6	22,5	10,9	7,6
HAMBURG	6 924	113	1 489	7 452	6 439	105	1 297	6 954	7,5	7,6	14,8	7,2
NIEDERSACHSEN	28 607	1 151	12 057	25 364	26 978	1 076	11 177	24 082	6,0	7,0	7,9	5,5
BREMEN	3 057	41	752	2 867	2 851	39	674	2 637	7,2	5,1	11,6	8,7
NORDRHEIN-WESTFALEN	64 252	1 694	26 016	56 483	60 690	1 604	24 446	53 587	5,9	5,6	6,4	5,4
HESSEN	22 431	680	8 025	21 373	20 689	640	7 327	19 787	8,4	6,3	9,5	8,0
RHEINLAND-PFALZ	15 328	479	6 525	13 880	14 139	455	5 904	12 958	8,4	5,3	10,5	7,1
BADEN-WÜRTTEMBERG	35 303	1 163	14 593	33 079	32 666	1 146	13 090	30 679	8,1	1,5	11,5	7,8
BAYERN	46 681	1 733	20 235	43 278	44 006	1 790	19 172	40 381	6,1	3,2-	5,5	7,2
SAARLAND	4 350	126	1 574	4 238	4 157	119	1 527	3 946	4,6	5,9	3,1	7,4
BERLIN (WEST)	8 912	140	1 662	9 234	8 344	133	1 628	8 559	6,8	5,3	2,1	7,9
BUNDESGBIET	248 055	7 674	97 117	228 696	232 100	7 396	90 018	214 206	6,9	3,8	7,9	6,8

2 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE IN DEN BUNDESLÄNDERN

2.2 UNFÄLLE MIT NUR SACHSCHADEN

LAND	IM AUGUST 1983			IM AUGUST 1982			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT		
	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGE- SAMT	VON DM 3000 U.M. BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN
	ANZAHL						PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 500	791	3 700	5 200	.	.	13,5-	.	.
HAMBURG	2 900	504	2 400	3 400	.	.	14,7-	.	.
NIEDERSACHSEN	10 500	1 474	9 000	11 500	.	.	8,7-	.	.
BREMEN	1 200	271	900	1 300	.	.	7,7-	.	.
NORDRHEIN-WESTFALEN	23 800	3 469	20 400	21 800	.	.	9,2	.	.
HESSEN	9 200	2 017	7 200	8 900	.	.	3,4	.	.
RHEINLAND-PFALZ	6 400	1 089	5 300	6 000	.	.	6,7	.	.
BADEN-WÜRTTEMBERG	11 000	2 113	8 900	14 300	.	.	23,1-	.	.
BAYERN	16 100	3 077	13 000	16 700	.	.	3,6-	.	.
SAARLAND	1 600	248	1 400	1 600	.	.	-	.	.
BERLIN (WEST)	5 600	794	4 800	4 800	.	.	16,7	.	.
BUNDESGEBIET	92 800	15 847	77 000	95 500	.	.	2,8-	.	.

LAND	JANUAR BIS AUGUST 1983			JANUAR BIS AUGUST 1982			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL		
	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGE- SAMT	VON DM 3000 U.M. BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN
	ANZAHL						PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	37 700	7 140	30 500	37 100	.	.	1,6	.	.
HAMBURG	26 100	5 099	21 000	25 100	.	.	4,0	.	.
NIEDERSACHSEN	89 700	13 122	76 600	86 100	.	.	4,2	.	.
BREMEN	10 300	2 863	7 500	10 500	.	.	1,9-	.	.
NORDRHEIN-WESTFALEN	220 800	34 340	186 400	200 800	.	.	10,0	.	.
HESSEN	77 500	17 866	59 700	75 400	.	.	2,8	.	.
RHEINLAND-PFALZ	57 000	9 888	47 100	56 800	.	.	0,4	.	.
BADEN-WÜRTTEMBERG	114 700	21 434	93 200	121 500	.	.	5,6-	.	.
BAYERN	138 200	25 850	112 300	143 300	.	.	3,6-	.	.
SAARLAND	15 900	2 452	13 500	16 700	.	.	4,8-	.	.
BERLIN (WEST)	45 200	8 309	36 900	40 200	.	.	12,4	.	.
BUNDESGEBIET	833 100	148 363	684 700	813 500	.	.	2,4	.	.

3 STRASSENVERKEHRsunFALLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTADTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
		AUGUST 1983				JANUAR 518 AUGUST 1983		
AACHEN	125	2	51	103	964	13	335	869
AUGSBURG	131	1	36	127	1 008	16	274	1 014
BERLIN (WEST)	1 437	12	256	1 478	8 912	140	1 662	9 234
BIELEFELD	134	3	44	135	1 066	18	413	960
BOCHUM	195	3	55	199	1 550	19	433	1 530
BONN	184	5	60	156	1 237	22	368	1 122
BOTTROP	67	1	32	58	397	9	189	331
BRAUNSCHWEIG	156	2	33	151	899	16	295	795
BREMEN	403	6	91	364	2 399	32	566	2 279
BREMERHAVEN	102	3	30	88	659	10	187	588
DARMSTADT	97	3	20	104	765	14	180	847
DORTMUND	319	3	80	307	2 481	47	741	2 392
DUESSELDORF	301	2	78	299	2 428	33	667	2 339
DUISBURG	286	2	98	260	1 993	19	589	1 847
ERLANGEN	64	-	20	65	515	6	113	574
ESSEN	271	7	98	251	2 031	30	664	1 878
FLENSBURG	62	1	12	63	313	10	82	304
FRANKFURT A. MAIN	458	7	126	423	2 851	50	695	2 810
FREIBURG / BREISGAU	76	3	25	65	742	12	188	733
FUERTH	57	2	11	56	418	11	103	413
GELSENKIRCHEN	127	5	40	108	974	15	316	853
HAGEN	120	-	50	110	736	11	304	604
HAMBURG	1 021	11	199	1 094	6 924	113	1 489	7 452
HANNOVER	399	2	92	355	2 429	26	548	2 349
HEIDELBERG	70	1	9	79	707	9	98	788
HEILDORN	57	1	12	53	490	8	178	468
HERNE	78	-	37	62	572	4	211	482
INGOLSTADT	72	2	33	62	575	15	204	523
KAISERSLAUTERN	50	-	15	40	396	7	132	378
KARLSRUHE	149	3	25	166	1 255	23	270	1 360
KASSEL	144	1	29	142	860	13	234	831
KIEL	189	1	36	185	1 150	13	266	1 114

3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
		AUGUST 1983				JANUAR BIS AUGUST 1983		
KOBLENZ	97	2	25	92	579	15	145	550
KOELN	539	12	160	517	4 060	65	1 212	3 914
KREFELD	147	2	44	117	1 008	16	315	875
LEVERKUSEN	77	2	27	65	632	15	218	565
LUDWIGSHAFEN	87	-	29	87	710	8	178	712
LUEBECK	180	2	56	156	1 003	16	316	869
MAINZ	87	1	18	78	726	12	140	743
MANNHEIM	143	6	41	135	1 188	24	333	1 128
ROENCHENGLADBACH	118	1	34	109	1 009	8	323	928
MUELHEIM A. D. RUHR	89	-	23	86	554	10	183	547
MUENCHEN	643	9	151	648	5 279	76	1 197	5 432
MUENSTER / WESTF.	154	2	56	149	1 179	19	417	1 061
NEUMUENSTER	55	1	20	53	404	6	106	397
MUERNBERG	219	2	60	217	1 505	28	412	1 527
OBERHAUSEN	101	1	31	105	699	11	291	585
OFFENRACH	70	2	15	69	487	13	99	516
OLDENBURG (OLDENBURG)	98	3	21	87	649	13	145	618
OSNABRUECK	128	1	37	112	836	10	247	812
PFORZHEIM	49	3	21	46	454	8	172	415
REGENSBURG	93	-	29	90	668	7	181	658
REMSCHIED	59	-	26	52	372	5	131	352
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	160	4	54	151	1 429	42	467	1 377
SALZGITTER	59	2	27	47	355	11	156	344
SOLINGEN	69	1	25	56	419	7	146	372
STUTTGART	225	6	76	206	1 952	40	584	1 910
TRIER	59	4	12	56	464	12	144	458
WIESBADEN	143	1	34	143	1 093	21	290	1 109
WILHELMSHAVEN	62	-	20	54	342	6	122	282
WOLFSBURG	77	1	35	63	462	9	188	403
WUERZBURG	55	-	14	54	667	10	187	672
WUPPERTAL	151	2	44	141	1 240	13	380	1 181

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.1 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM AUGUST 1983 NACH TAGEN
ALLE STRASSEN

TAG	UNFAELLE MIT PERSONEN-SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACH-SCHADEN 1)	UNFAELLE INSGESAMT
		GETOETETEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE		
INNERORTS									
1.	882	12	242	628	12	264	829	428	1310
2.	735	10	191	534	10	209	676	367	1102
3.	685	12	167	506	12	187	629	427	1112
4.	813	11	217	585	11	245	787	550	1363
5.	808	14	238	556	14	258	738	522	1330
6.	716	10	189	517	10	218	750	593	1309
7.	515	11	181	323	11	216	484	211	726
8.	765	7	231	527	7	248	650	280	1045
9.	779	11	218	550	11	230	707	279	1058
10.	761	7	194	560	7	203	689	260	1021
11.	848	12	248	588	12	272	752	317	1165
12.	926	16	256	654	16	288	856	303	1229
13.	678	15	208	455	15	249	615	291	969
14.	525	8	159	358	8	181	505	199	724
15.	827	13	247	567	13	273	720	308	1135
16.	807	13	236	558	13	269	710	300	1107
17.	736	7	207	522	8	221	639	298	1034
18.	768	11	217	540	11	242	665	303	1071
19.	902	15	258	629	16	284	793	329	1231
20.	759	10	238	511	11	281	686	308	1067
21.	625	7	218	400	8	273	581	252	877
22.	843	13	207	623	15	224	773	312	1155
23.	848	10	209	629	10	220	782	283	1131
24.	770	6	199	565	6	207	704	273	1043
25.	813	9	195	609	10	211	748	285	1098
26.	949	17	262	670	17	295	848	350	1299
27.	771	16	230	525	16	272	726	324	1095
28.	587	10	194	383	11	221	540	240	827
29.	892	5	231	656	5	244	797	355	1247
30.	876	6	223	647	6	243	804	308	1184
31.	969	6	263	700	6	284	877	336	1305
ZUSAMMEN	24178	330	6773	17075	338	7512	22060	10191	34369
AUSSERORTS									
1.	433	21	173	239	28	236	396	206	639
2.	302	13	121	168	13	162	275	138	460
3.	278	22	116	140	25	170	267	206	484
4.	311	10	130	171	11	199	295	222	533
5.	330	18	118	194	20	168	338	284	614
6.	514	25	197	292	31	284	524	397	911
7.	323	13	157	153	15	216	299	149	472
8.	314	19	136	159	21	184	254	155	469
9.	272	15	115	142	19	139	241	145	417
10.	319	14	142	163	15	169	270	148	467
11.	320	21	125	174	22	166	306	181	501
12.	361	23	144	194	29	208	344	226	587
13.	349	16	157	176	17	236	323	176	525
14.	456	27	220	209	31	310	408	155	611
15.	383	26	153	204	27	193	335	209	592
16.	303	10	121	172	10	140	254	144	447
17.	311	25	128	158	30	179	295	166	477
18.	333	20	146	167	23	191	286	172	505
19.	375	18	152	205	21	213	330	211	586
20.	395	28	175	192	34	235	371	185	580
21.	473	22	223	228	28	316	412	185	658
22.	315	11	121	183	11	150	277	182	497
23.	293	18	117	158	28	163	254	135	428
24.	268	17	101	150	18	143	247	146	414
25.	309	16	135	158	19	177	253	152	461
26.	392	18	163	211	22	222	346	177	569
27.	400	26	172	202	33	235	360	191	591
28.	444	33	182	229	44	251	414	151	595
29.	309	18	109	182	20	144	277	147	456
30.	287	10	118	159	11	142	240	150	437
31.	310	11	123	176	12	152	297	145	455
ZUSAMMEN	10782	584	4490	5708	688	6093	9790	5656	16438
INNERORTS UND AUSSERORTS									
1.	1315	33	415	867	40	500	1225	634	1949
2.	1037	23	312	702	23	371	951	525	1562
3.	963	34	283	646	37	357	896	633	1596
4.	1124	21	347	756	22	444	1082	772	1896
5.	1138	32	356	750	34	426	1076	806	1944
6.	1230	35	386	809	41	502	1274	990	2220
7.	838	24	338	476	26	432	783	360	1198
8.	1079	26	367	686	28	432	904	435	1514
9.	1051	26	333	692	30	369	948	424	1475
10.	1080	21	336	723	22	372	959	408	1488
11.	1168	33	373	762	34	438	1058	498	1666
12.	1287	39	400	848	45	496	1200	529	1816
13.	1027	31	365	631	32	483	940	467	1494
14.	981	35	379	567	39	491	913	354	1335
15.	1210	39	400	771	40	466	1055	517	1727
16.	1410	23	357	730	23	389	964	464	1554
17.	1047	32	335	680	38	400	934	464	1511
18.	1101	31	363	707	34	433	951	475	1576
19.	1277	33	410	834	37	497	1123	540	1817
20.	1154	38	413	703	45	516	1057	493	1647
21.	1098	29	441	628	36	589	993	437	1535
22.	1158	24	328	806	26	374	1050	494	1652
23.	1141	28	326	787	38	383	1036	418	1559
24.	1038	23	300	715	24	350	951	419	1457
25.	1122	25	330	767	29	388	1001	437	1559
26.	1341	35	425	881	39	517	1194	527	1868
27.	1171	42	402	727	49	507	1086	515	1686
28.	1031	43	376	612	55	472	954	391	1422
29.	1201	23	340	838	25	388	1074	502	1703
30.	1163	16	341	806	17	385	1044	458	1621
31.	1279	17	386	876	18	436	1174	481	1760
INSGESAMT	34960	914	11263	22783	1026	13605	31850	15847	50807

1) VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.2 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH STRASSENARTEN

STRASSENART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS- SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- LEICHT- VERLETZTE		
												AUGUST 1983	
		ANZAHL											
AUTOBAHNEN ¹⁾	1539	76	641	1753	1449	92	586	1819	6,2	17,4-	9,4	3,6-	
BUNDESSTRASSEN	7327	320	3051	6992	7062	312	2908	6778	3,8	2,6	4,9	3,2	
INNERORTS	4432	78	1362	4243	4173	83	1293	4044	6,2	6,0-	5,3	4,9	
AUSSERORTS	2895	242	1689	2749	2889	229	1615	2734	0,2	5,7	4,6	0,5	
LANDESSTRASSEN	7454	297	3454	6628	7022	286	3324	6167	6,2	3,8	3,9	7,5	
INNERORTS	4066	78	1427	3687	3758	90	1432	3323	8,2	13,3-	0,4-	11,0	
AUSSERORTS	3388	219	2027	2941	3264	196	1892	2844	3,8	11,7	7,1	3,4	
KREISSTRASSEN	3413	128	1672	2845	3212	130	1518	2712	6,3	1,5-	10,1	4,9	
INNERORTS	1835	36	692	1578	1713	30	655	1502	7,1	20,0	5,6	5,1	
AUSSERORTS	1578	92	980	1267	1499	100	863	1210	5,3	8,0-	13,6	4,7	
ANDERE STRASSEN	15227	205	4787	13632	14107	212	4419	12638	7,9	3,3-	8,3	7,9	
INNERORTS	13805	146	4022	12507	12809	157	3739	11626	7,8	7,0-	7,6	7,6	
AUSSERORTS	1422	59	765	1125	1298	55	680	1012	9,6	7,3	12,5	11,2	
INSGESAMT	34960	1026	13605	31850	32852	1032	12755	30114	6,4	0,6-	6,7	5,8	
INNERORTS	24138	338	7503	22015	22453	360	7119	20495	7,5	6,1-	5,4	7,4	
AUSSERORTS	10822	688	6102	9835	10399	672	5636	9619	4,1	2,4	8,3	2,2	

STRASSENART ORTSLAGE	JANUAR BIS AUGUST 1983				JANUAR BIS AUGUST 1982				ZU- BZW. ABNAHME (-)			
	ANZAHL								PROZENT			
AUTOBAHNEN ¹⁾	10319	575	4321	11853	9901	538	3897	11438	4,2	6,9	10,9	3,6
BUNDESSTRASSEN	54329	2321	22781	52457	51620	2300	21704	49977	5,2	0,9	5,0	5,0
INNERORTS	32215	639	10311	31030	30013	625	9552	28879	7,3	2,2	7,9	7,4
AUSSERORTS	22114	1682	12470	21427	21607	1675	12152	21098	2,3	0,4	2,6	1,6
LANDESSTRASSEN	54011	2279	24987	48604	50678	2054	23257	45632	6,6	11,0	7,4	6,5
INNERORTS	29649	645	10793	26827	27444	582	9924	24844	8,0	10,8	8,8	8,0
AUSSERORTS	24362	1634	14194	21777	23234	1472	13333	20788	4,9	11,0	6,5	4,8
KREISSTRASSEN	24436	1000	11917	20885	22845	968	10849	19643	7,0	3,3	9,8	6,3
INNERORTS	13179	298	5208	11493	12214	256	4603	10825	7,9	16,4	13,1	6,2
AUSSERORTS	11257	702	6709	9392	10631	712	6246	8818	5,9	1,4-	7,4	6,5
ANDERE STRASSEN	104960	1499	33111	94897	97056	1536	30311	87516	8,1	2,4-	9,2	8,4
INNERORTS	96165	1181	28492	87444	89000	1177	26017	80906	8,1	0,3	9,5	8,1
AUSSERORTS	8795	318	4619	7453	8056	359	4294	6610	9,2	11,4-	7,6	12,8
INSGESAMT	248055	7674	97117	228696	232100	7396	90018	214206	6,9	3,8	7,9	6,8
INNERORTS	171208	2763	54804	156794	158671	2640	50096	145454	7,9	4,7	9,4	7,8
AUSSERORTS	76847	4911	42313	71902	73429	4756	39922	68752	4,7	3,3	6,0	4,6

1) EINSCHL. AUTOBAHNUNFAELLE IN BERLIN, DIE IN DEN UEBRIGEN TABELLEN UNTER INNERORTSUNFAELLE NACHGEWIESEN WERDEN.

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.3 STRASSENVERKEHRsunFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLARTEN

UNFALLART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)						
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF- MIT PERS- SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- LEICHT VERLETZTE	PERSONEN			
												AUGUST	1983	ANZAHL	AUGUST
														PROZENT	
ZUSAMMENSTOSS M.AND. FZG.DAS ANF.ANHAELT OD.IM RUH.VERK.ST.	2146	16	522	2021	2002	23	530	1903	7,2	30,4-	1,5-	6,2			
INNERORTS	1868	13	417	1723	1733	13	427	1601	7,8	-	2,4-	7,6			
AUSSERORTS	278	3	105	298	269	10	103	302	3,3	X	1,9	1,3-			
VORAUFAEHRT ODER WARTET	3388	35	778	3861	3268	54	729	3872	3,7	35,2-	6,7	0,3-			
INNERORTS	2083	10	321	2282	1995	9	284	2250	4,4	X	13,0	1,4			
AUSSERORTS	1305	25	457	1579	1273	45	445	1622	2,5	44,5-	2,7	2,7-			
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	1448	22	388	1399	1293	21	379	1218	12,0	4,8	2,4	14,9			
INNERORTS	1029	9	215	962	906	8	207	820	13,6	X	3,9	17,3			
AUSSERORTS	419	13	173	437	387	13	172	398	8,3	-	0,6	9,8			
ENTGEGENKOMMT	3518	211	2010	3547	3275	193	1771	3404	7,4	9,3	13,5	4,2			
INNERORTS	1995	31	783	1953	1828	44	724	1865	9,1	29,6-	8,1	4,7			
AUSSERORTS	1523	180	1227	1594	1447	149	1047	1539	5,3	20,8	17,2	3,6			
EINBIEGT OD. KREUZT	11431	213	3757	11190	10529	214	3489	10391	8,6	0,5-	7,7	7,7			
INNERORTS	9388	74	2640	9126	8518	79	2389	8395	10,2	6,3-	10,5	8,7			
AUSSERORTS	2043	139	1117	2064	2011	135	1100	1996	1,6	3,0	1,5	3,4			
ZUSAMMENST.ZW.FAHRZ. UND FUSSGAENGER	3318	150	1371	2344	3438	165	1474	2331	3,5-	9,1-	7,0-	0,6			
INNERORTS	3065	104	1241	2209	3130	109	1316	2160	2,1-	4,6-	5,7-	2,3			
AUSSERORTS	253	46	130	135	308	56	158	171	17,9-	17,9-	17,7-	21,1-			
AUFPRALL A.HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	205	4	73	181	230	7	73	215	10,9-	X	-	15,8-			
INNERORTS	82	1	25	65	96	3	29	79	14,6-	X	13,8-	17,7-			
AUSSERORTS	123	3	48	116	134	4	44	136	8,2-	X	9,1	14,7-			
ABK.V.FAHRB.N.RECHTS	3589	154	2167	2525	3465	176	2037	2482	3,6	12,5-	6,4	1,7			
INNERORTS	1300	43	692	930	1290	48	716	907	0,8	10,4-	3,4-	2,5			
AUSSERORTS	2289	111	1475	1595	2175	128	1321	1575	5,2	13,3-	11,7	1,3			
ABK.V.FAHRB.N.LINKS	2344	160	1373	1759	2241	131	1260	1700	4,6	22,1	9,0	3,5			
INNERORTS	795	29	436	621	760	28	370	605	4,6	3,6	17,8	2,6			
AUSSERORTS	1549	131	937	1138	1481	103	890	1095	4,6	27,2	5,3	3,9			
UNFALL ANDERER ART	3573	61	1166	3023	3111	48	1013	2598	14,9	27,1	15,1	16,4			
INNERORTS	2573	24	742	2189	2226	19	659	1846	15,6	26,3	12,6	18,6			
AUSSERORTS	1000	37	424	834	885	29	354	752	13,0	27,6	19,8	10,9			
INSGESAMT	34960	1026	13605	31850	32852	1032	12755	30114	6,4	0,6-	6,7	5,8			
INNERORTS	24178	338	7512	22600	22482	360	7121	20528	7,5	6,1-	5,5	7,5			
AUSSERORTS	10782	688	6093	9790	10370	672	5634	9586	4,0	2,4	8,1	2,1			
												ANZAHL		ZU- BZW. ABNAHME (-)	
												PROZENT		PROZENT	
ZUSAMMENSTOSS M.AND. FZG.DAS ANF.ANHAELT OD.IM RUH.VERK.ST.	15012	138	3645	14371	14463	129	3590	13988	3,8	7,0	1,5	2,7			
INNERORTS	13109	86	2951	12283	12407	70	2835	11757	5,7	22,9	4,1	4,5			
AUSSERORTS	1903	52	694	2088	2056	59	755	2231	7,5-	11,9-	8,1-	6,4-			
VORAUFAEHRT ODER WARTET	24454	304	5259	28209	22029	307	4866	25272	11,0	1,0-	8,1	11,6			
INNERORTS	15520	56	2246	17442	13780	56	1998	15358	12,6	-	12,4	13,6			
AUSSERORTS	8934	248	3013	10767	8249	251	2868	9914	8,3	1,2-	5,1	8,6			
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	8951	167	2490	8771	8428	155	2271	8230	6,2	7,7	9,6	6,6			
INNERORTS	6156	65	1313	5858	5724	49	1224	5435	7,5	32,7	7,3	7,8			
AUSSERORTS	2795	102	1177	2913	2704	106	1047	2797	3,4	3,8-	12,4	4,1			
ENTGEGENKOMMT	25065	1502	14153	26701	23768	1506	13362	25533	5,5	0,3-	5,9	4,6			
INNERORTS	13800	241	5559	14319	13093	271	5251	13692	5,4	11,1-	5,9	4,6			
AUSSERORTS	11265	1261	8594	12382	10675	1235	8111	11841	5,5	2,1	6,0	4,6			
EINBIEGT OD. KREUZT	78356	1342	25903	78768	70112	1248	22577	70967	11,8	7,5	14,7	11,0			
INNERORTS	64075	555	18174	63971	57295	542	15625	57560	11,8	2,4	16,3	11,1			
AUSSERORTS	14281	787	7729	14797	12817	706	6952	13407	11,4	11,5	11,2	10,4			
ZUSAMMENST.ZW.FAHRZ. UND FUSSGAENGER	30452	1463	13517	19728	29868	1395	12848	19535	2,0	4,9	5,2	1,0			
INNERORTS	28405	1089	12412	18590	27778	1015	11722	18395	2,2	7,3	5,9	1,1			
AUSSERORTS	2049	374	1105	1138	2090	380	1126	1140	2,0-	1,6-	1,9-	0,2-			
AUFPRALL A.HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	1323	23	401	1184	1310	33	362	1225	1,0	30,3-	10,8	3,4-			
INNERORTS	586	4	153	489	592	7	134	542	1,0-	X	14,2	9,8-			
AUSSERORTS	737	19	248	695	718	26	228	683	2,6	26,9-	8,8	1,8			
ABK.V.FAHRB.N.RECHTS	26102	1265	14784	19942	25376	1291	14080	19633	2,9	2,0-	5,0	1,6			
INNERORTS	9206	295	4705	7191	8797	283	4473	6857	4,6	4,2	5,2	4,9			
AUSSERORTS	16896	970	10079	12751	16579	1008	12776	12776	1,9	3,8-	4,9	0,2-			
ABK.V.FAHRB.N.LINKS	18123	1112	10164	14169	18041	1009	9804	14260	0,5	10,2	3,7	0,6-			
INNERORTS	6027	227	3048	4835	5983	215	2818	4948	0,7	5,6	8,2	2,3-			
AUSSERORTS	12096	885	7116	9334	12058	794	6986	9312	0,3	11,5	1,9	0,2			
UNFALL ANDERER ART	20217	358	6801	16853	18705	323	6258	15563	8,1	10,8	8,7	5,3			
INNERORTS	14603	155	4297	12144	13474	139	4061	11198	8,4	11,5	5,8	8,4			
AUSSERORTS	5614	203	2504	4709	5231	184	2197	4365	7,3	10,3	14,0	7,9			
INSGESAMT	248055	7674	97117	228696	232100	7396	90018	214206	6,9	3,8	7,9	6,8			
INNERORTS	171485	2773	54858	157122	158923	2647	50141	145740	7,9	4,8	9,4	7,8			
AUSSERORTS	76570	4901	42259	71574	73177	4749	39877	68466	4,6	3,2	6,0	4,5			

4 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN
4.4 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLTYPEN

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLEUCKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLEUCKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT SCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT	
												PERSONEN	
		AUGUST 1983				AUGUST 1982							
ANZAHL													
FAHRUNFALL	6500	355	3905	4941	6283	353	3600	4862	3,5	0,6	8,5	1,6	
INNERORTS	2745	84	1367	2165	2656	81	1276	2169	3,4	3,7	7,1	0,2-	
AUSSERORTS	3755	271	2538	2776	3627	272	2324	2693	3,5	0,4-	9,2	3,1	
ABBIEGE-UNFALL	5362	69	1612	5210	4792	63	1488	4688	11,9	9,5	8,3	11,1	
INNERORTS	4314	29	1102	4192	3801	31	1017	3666	13,5	6,5-	8,4	14,3	
AUSSERORTS	1048	40	510	1018	991	32	471	1022	5,8	25,0	8,3	0,4-	
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	7952	168	2717	7850	7436	165	2504	7468	6,9	1,8	8,5	5,1	
INNERORTS	6483	56	1904	6314	5968	58	1693	5967	8,6	3,5-	12,5	5,8	
AUSSERORTS	1469	112	813	1536	1468	107	811	1501	0,1	4,7	0,2	2,3	
UEBERSCHREITEN- UNFALL	2660	123	1153	1804	2851	130	1278	1859	6,7-	5,4-	9,8-	3,0-	
INNERORTS	2494	91	1069	1722	2646	90	1173	1753	5,8-	1,1	8,9-	1,8-	
AUSSERORTS	166	32	84	82	205	40	105	106	19,0-	20,0-	20,0-	22,7-	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1190	8	279	1066	1111	8	270	1006	7,1	-	3,3	6,0	
INNERORTS	1117	8	246	997	1037	7	244	930	7,7	X	0,8	7,2	
AUSSERORTS	73	-	33	69	74	1	26	76	1,4-	X	26,9	9,2-	
UNFALL IM LAENG- VERKEHR	6503	170	2193	6890	5985	176	1977	6513	8,7	3,4-	10,9	5,8	
INNERORTS	3827	31	860	3940	3478	39	799	3630	10,0	20,5-	7,6	8,5	
AUSSERORTS	2676	139	1333	2950	2507	137	1178	2883	6,7	1,5	13,2	2,3	
SONSTIGER UNFALL	4793	133	1746	4089	4394	137	1638	3718	9,1	2,9-	6,6	10,0	
INNERORTS	3198	39	964	2730	2896	54	919	2413	10,4	27,8-	4,9	13,1	
AUSSERORTS	1595	94	782	1359	1498	83	719	1305	6,5	13,3	8,8	4,1	
INSGESAMT	34960	1026	13605	31850	32852	1032	12755	30114	6,4	0,6-	6,7	5,8	
INNERORTS	24178	338	7512	22060	22482	360	7121	20528	7,5	6,1-	5,5	7,5	
AUSSERORTS	10782	688	6093	9790	10370	672	5634	9586	4,0	2,4	8,1	2,1	

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLEUCKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLEUCKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT SCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT	
												PERSONEN	
		JANUAR BIS AUGUST 1983				JANUAR BIS AUGUST 1982							
ANZAHL													
FAHRUNFALL	49765	2769	28588	40966	48871	2742	27262	40645	1,8	1,0	4,9	0,8	
INNERORTS	20167	598	9861	17052	19751	613	9308	16985	2,1	2,5-	5,9	0,4	
AUSSERORTS	29598	2171	18727	23914	29120	2129	17954	23660	1,6	2,0	4,3	1,1	
ABBIEGE-UNFALL	36238	492	11082	36036	32684	403	9721	32736	10,9	22,1	14,0	10,1	
INNERORTS	29368	256	7725	28910	26397	194	6731	26046	11,3	32,0	14,8	11,0	
AUSSERORTS	6870	236	3357	7126	6287	209	2990	6690	9,3	12,9	12,3	6,5	
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	56313	1059	19054	56845	50054	982	16613	50894	12,5	7,8	14,7	11,7	
INNERORTS	45567	421	13258	45547	40487	409	11344	40856	12,5	2,9	16,9	11,5	
AUSSERORTS	10746	638	5796	11298	9567	573	5269	10038	12,3	11,3	10,0	12,6	
UEBERSCHREITEN- UNFALL	25053	1215	11532	15639	24989	1158	11179	15841	0,3	4,9	3,2	1,3-	
INNERORTS	23752	954	10838	15018	23626	884	10437	15180	0,5	7,9	3,8	1,1-	
AUSSERORTS	1301	261	694	621	1363	274	742	661	4,6-	4,8-	6,5-	6,1-	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	8158	83	1957	7412	7623	55	1875	6966	7,0	50,9	4,4	6,4	
INNERORTS	7638	59	1736	6949	7051	35	1638	6428	8,3	68,6	6,0	8,1	
AUSSERORTS	520	24	221	463	572	20	237	538	9,1-	20,0	6,8-	14,0-	
UNFALL IM LAENG- VERKEHR	43692	1241	14162	47220	40956	1271	13591	44104	6,7	2,4-	4,2	7,1	
INNERORTS	25858	215	5540	27432	23833	219	5347	25110	8,5	1,8-	3,6	9,2	
AUSSERORTS	17834	1026	8622	19788	17123	1052	8244	18994	4,2	2,5-	4,6	4,2	
SONSTIGER UNFALL	28836	815	10742	24578	26923	785	9777	23020	7,1	3,8	9,9	6,8	
INNERORTS	19135	270	5900	16214	17778	293	5336	15135	7,6	7,9-	10,6	7,1	
AUSSERORTS	9701	545	4842	8364	9145	492	4441	7885	6,1	10,8	9,0	6,1	
INSGESAMT	248055	7674	97117	228696	232100	7396	90018	214206	6,9	3,8	7,9	6,8	
INNERORTS	171485	2773	54858	157122	158923	2647	50141	145740	7,9	4,8	9,4	7,8	
AUSSERORTS	76570	4901	42259	71574	73177	4749	39877	68466	4,6	3,2	6,0	4,5	

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.5 AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER

ART DER VERKEHRsunBETEILIGUNG ORTSLAGE	AUGUST 1983 UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		AUGUST 1982 UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PER- SACHSCHADEN		JANUAR - AUGUST 83 UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		JANUAR - AUGUST 82 UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PER- SACHSCHADEN	
	PERSONEN-	SCHADEN	PERSONEN-	SCHADEN	PERSONEN-	SCHADEN	PERSONEN-	SCHADEN	PERSONEN-	SCHADEN	PERSONEN-	SCHADEN
	ANZAHL				PROZENT		ANZAHL				PROZENT	
FUEHRER VON												
MOFAS, MOPEDS	3822	41	3878		1,5-		22020	302	23647		6,9-	
INNERORTS	3067	33	3126		1,9-		17720	217	19101		7,2-	
AUSSERORTS	755	8	752		0,4		4300	85	4546		5,4-	
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	8380	207	7261		15,4		48121	1421	42326		13,7	
INNERORTS	5889	137	4978		18,3		34584	981	30084		15,0	
AUSSERORTS	2491	70	2283		9,1		13537	440	12242		10,6	
PERSONENKRAFTWAGEN	37043	28036	35746		3,6		292864	265981	270591		8,2	
INNERORTS	24771	18910	23775		4,2		198011	188696	181131		9,3	
AUSSERORTS	12272	9126	11971		2,5		94853	77285	89460		6,0	
BUSSEN	444	243	449		1,1-		3625	2323	3779		4,1-	
INNERORTS	341	175	362		5,8-		2872	1654	2998		4,2-	
AUSSERORTS	103	68	87		18,4		753	669	781		3,6-	
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	2655	2327	2533		4,8		19226	21313	19044		1,0	
INNERORTS	1532	1359	1421		7,8		11046	12164	10676		3,5	
AUSSERORTS	1123	968	1112		1,0		8180	9149	8368		2,3-	
LANDWIRTSCHAFTLICH- ZUGMASCHINEN	424	259	439		3,4-		2098	1256	1839		14,1	
INNERORTS	139	94	140		0,7-		718	493	634		13,2	
AUSSERORTS	285	165	299		4,7-		1380	763	1205		14,5	
SONDERKRAFTFAHRZE- NICHT Z. LASTENBE- FOERDERUNG	265	154	184		44,0		1464	1236	1303		12,4	
INNERORTS	179	94	123		45,5		975	840	870		12,1	
AUSSERORTS	86	60	61		41,0		489	396	433		12,9	
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	53033	31267	50490		5,0		389418	293832	362529		7,4	
INNERORTS	35918	20802	33925		5,9		265926	205045	245494		8,3	
AUSSERORTS	17115	10465	16565		3,3		123492	88787	117035		5,5	
DAR. FLUECHTIG	2539	1988	2424		4,7		17928	18554	16870		6,3	
INNERORTS	1685	1211	1663		1,3		12240	11705	11477		6,6	
AUSSERORTS	854	777	761		12,2		5688	6849	5393		5,5	
FAHRRADERN	8733	28	7348		18,8		47448	291	41473		14,4	
INNERORTS	7628	22	6306		21,0		41152	221	35833		14,8	
AUSSERORTS	1105	6	1042		6,0		6296	70	5640		11,6	
DAR. UNTER 15 JAHREN	2611	8	2317		12,7		15125	73	13633		10,9	
INNERORTS	2351	6	2041		15,2		13552	51	12092		12,1	
AUSSERORTS	260	2	276		5,8-		1573	22	1541		2,1	
ANDEREN FAHRZEUGEN	411	330	367		12,0		2582	3333	2641		2,2-	
INNERORTS	305	254	282		8,2		1914	2620	2017		5,1-	
AUSSERORTS	106	76	85		24,7		668	713	624		7,1	
FUSSGAENGER	3831	24	3950		3,0-		34450	370	33898		1,6	
INNERORTS	3530	21	3584		1,5-		31998	301	31365		2,0	
AUSSERORTS	301	5	366		17,8-		2452	69	2533		3,2-	
DAR. UNTER 15 JAHREN	1317	6	1394		5,5-		12384	57	12781		3,1-	
INNERORTS	1243	6	1315		5,5-		11838	48	12207		3,0-	
AUSSERORTS	74	-	79		6,3-		546	9	574		4,9-	
65 JAHRE U. AELTER	740	2	743		0,4-		6454	47	6167		4,7	
INNERORTS	693	2	683		1,5		6110	42	5793		5,5	
AUSSERORTS	47	-	60		21,7-		344	5	374		8,0-	
ANDERE PERSONEN	72	12	68		5,9		470	74	444		5,9	
INNERORTS	49	7	37		32,4		315	38	286		10,1	
AUSSERORTS	23	5	31		25,8-		155	36	158		1,9-	
INSGESAMT	66080	31663	62223		6,2		474368	297900	440985		7,6	
INNERORTS	47430	21106	44134		7,5		341305	208225	314995		8,4	
AUSSERORTS	18650	10557	18089		3,1		133063	89675	125990		5,6	
DAR. UNTER 15 JAHREN	3985	18	3741		6,5		27791	170	26706		4,1	
INNERORTS	3640	15	3373		7,9		25592	131	24512		4,4	
AUSSERORTS	345	3	368		6,3-		2199	39	2194		0,2	
65 JAHRE U. AELTER	3310	1173	3187		3,9		22655	9734	21390		5,9	
INNERORTS	2542	766	2391		6,3		17630	6793	16442		7,2	
AUSSERORTS	768	407	796		3,5-		5025	2941	4948		1,6	

1) VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINER DER BETEILIGTEN

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE
4.6 VERUNGLUECKTE PERSONEN

ART DER VERKEHRSDETEILIGUNG ORTSLAGE	S E T O E T E T E						S C H W E R V E R L E T Z T E					
	AUGUST		ZU- ABNAH- ME(-)	JANUAR BIS AUGUST		ZU- ABNAH- ME(-)	AUGUST		ZU- ABNAH- ME(-)	JANUAR BIS AUGUST		ZU- ABNAH- ME(-)
	1983	1982		1983	1982		1983	1982		1983	1982	
	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.
FÄHRER UND MITFÄHRER VON												
MOFAS, MOPEDS	51	49	4,1	315	333	5,4-	1176	1158	1,6	6696	7185	6,8-
INNERORTS	17	24	34,6-	142	155	8,4-	838	798	5,0	4843	5171	6,4-
AUSSERORTS	34	23	47,8	173	178	2,8-	338	360	6,1-	1853	2014	8,0-
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	191	182	4,9	1049	1052	0,3-	2970	2628	13,0	17349	15227	13,9
INNERORTS	73	62	17,7	382	341	12,0	1728	1460	18,4	10471	8948	17,0
AUSSERORTS	118	120	1,7-	667	711	6,2-	1242	1168	6,3	6878	6279	9,5
PERSONENKRAFTWAGEN	495	465	6,5	3879	3652	6,2	5588	5251	6,4	44645	41372	7,9
INNERORTS	74	87	15,0-	681	657	3,7	1809	1916	5,6-	16058	14613	9,9
AUSSERORTS	421	378	11,6	3198	2995	6,8	3779	3335	13,3	28587	26759	6,8
BUSSEN	-	3	X	15	15	-	26	29	10,4-	307	296	3,7
INNERORTS	-	-	-	5	8	X	25	19	31,6	164	175	6,3-
AUSSERORTS	-	3	X	10	7	X	1	10	X	143	121	18,2
QUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	12	13	7,7-	110	132	16,7-	185	193	4,2-	1247	1322	5,7-
INNERORTS	4	1	X	27	27	-	60	49	22,4	361	341	5,9
AUSSERORTS	8	12	X	83	105	21,0-	125	144	13,2-	886	981	9,7-
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	11	9	X	35	35	-	37	45	17,8-	210	208	1,0
INNERORTS	1	3	X	7	8	X	10	14	28,6-	62	71	12,7-
AUSSERORTS	10	6	X	28	27	3,7	27	31	12,9-	148	137	8,0
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FOERDERUNG	-	5	X	9	28	X	21	17	23,5	149	141	5,7
INNERORTS	-	2	X	3	13	X	9	7	X	59	59	-
AUSSERORTS	-	3	X	6	15	X	12	10	20,0	90	82	9,8
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	760	726	4,7	5412	5247	3,1	10003	9321	7,3	70603	65751	7,4
INNERORTS	169	181	6,6-	1247	1209	3,1	4479	4263	5,1	32018	29378	9,0
AUSSERORTS	591	545	8,4	4165	4038	3,1	5524	5058	9,2	38585	36373	6,1
FAHRRAEDERN	107	130	17,7-	745	687	8,4	2202	1930	14,1	12737	11046	15,3
INNERORTS	58	67	13,4-	402	372	8,1	1764	1519	16,1	10186	8718	16,8
AUSSERORTS	49	63	22,2-	343	315	8,9	438	411	6,6	2551	2328	9,6
DAR. UNTER 15 JAHREN	20	25	20,0-	149	149	-	675	629	7,3	4367	3910	11,7
INNERORTS	13	9	X	88	77	14,3	567	524	8,2	3692	3249	13,6
AUSSERORTS	7	16	X	61	72	15,3-	108	105	2,9	675	661	2,1
ANDEREN FAHRZEUGEN	2	4	X	10	12	16,7-	22	18	22,2	114	99	15,2
INNERORTS	1	1	-	5	7	X	18	14	28,6	86	70	22,9
AUSSERORTS	1	3	X	5	5	-	4	4	-	28	29	3,5-
FUSSGAENGER	156	170	8,2-	1500	1445	3,8	1369	1471	6,9-	13580	13050	4,1
INNERORTS	109	111	1,8-	1116	1058	5,5	1245	1319	5,6-	12518	11933	4,9
AUSSERORTS	47	59	20,3-	384	387	0,8-	124	152	18,4-	1062	1117	4,9-
DAR. UNTER 15 JAHREN	25	23	8,7	206	221	6,8-	537	593	9,5-	5332	5353	0,4-
INNERORTS	21	19	10,5	153	169	9,5-	494	536	11,2-	5059	5054	0,1
AUSSERORTS	4	4	-	53	52	1,9	43	37	16,2	273	299	8,7-
65 JAHRE U. ÄLTER	70	84	16,7-	685	634	8,0	316	309	2,3	2929	2744	6,7
INNERORTS	56	61	8,2-	589	531	10,9	297	289	2,8	2781	2581	7,7
AUSSERORTS	14	23	39,1-	96	103	6,8-	19	20	5,0-	148	163	9,2-
ANDERE PERSONEN	1	2	X	7	5	X	9	15	X	83	72	15,3
INNERORTS	1	-	X	3	1	X	6	6	-	50	42	19,0
AUSSERORTS	-	2	X	4	4	-	3	9	X	33	30	10,0
INSGESAMT	1026	1032	0,6-	7674	7396	3,8	13605	12755	6,7	97117	90018	7,9
INNERORTS	338	340	6,1-	2773	2647	4,8	7512	7121	5,5	54858	50141	9,4
AUSSERORTS	688	692	2,4	4901	4749	3,2	6093	5634	8,1	42259	39877	6,0
DAR. UNTER 15 JAHREN	70	65	7,7	488	486	0,4	1522	1510	0,8	11812	11318	4,4
INNERORTS	38	30	26,7	259	265	1,5-	1170	1189	1,8-	9512	9360	5,0
AUSSERORTS	32	35	8,6-	229	223	2,7	352	321	9,7	2300	2258	1,9
65 JAHRE U. ÄLTER	191	219	12,8-	1447	1388	4,3	1011	909	11,2	7059	6613	6,7
INNERORTS	101	115	12,2-	891	830	7,3	702	636	10,4	5159	4711	9,5
AUSSERORTS	90	104	13,5-	556	558	0,4-	309	273	13,2	1900	1902	0,1-

NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN
NACH ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLUECKTE INSGESAMT					ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	
AUGUST		ZU- ABNAH- ME(-)	JANUAR BIS AUGUST		ZU- ABNAH- ME(-)	AUGUST		ZU- ABNAH- ME(-)	JANUAR BIS AUGUST			ZU- ABNAH- ME(-)
1983	1982		1983	1982		1983	1982		1983	1982		
ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	
2357	2446	3,6-	13837	14951	7,5-	3584	3653	1,9-	20848	22469	7,2-	FAHRER UND MITFAHRER VON MOPAS, MOPEDS INNERORTS AUSSERORTS
1991	2089	4,7-	11711	12687	7,7-	2846	2913	2,3-	16596	18013	7,3-	
366	357	2,5	2126	2264	6,1-	738	740	0,3-	4152	4456	6,8-	
6008	5044	19,1	33753	29691	13,7	9169	7854	16,7	52151	45970	13,4	KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN INNERORTS AUSSERORTS
4520	3722	21,4	25791	22614	14,0	6321	5244	20,5	36644	31903	14,9	
1488	1322	12,6	7962	7077	12,5	2848	2610	9,1	15507	14067	10,2	
14669	14866	1,3-	125004	117021	6,8	20752	20582	0,8	173528	162045	7,1	PERSONENKRAFTWAGEN INNERORTS AUSSERORTS
7780	8025	3,1-	70614	64750	9,1	9663	10028	3,6-	87353	80020	9,2	
6889	6841	0,7	54390	52271	4,1	11089	10554	5,1	86175	82025	5,1	
252	241	4,6	2273	2224	2,2	278	273	1,8	2595	2535	2,4	BUSSEN INNERORTS AUSSERORTS
228	190	20,0	1702	1710	0,5-	253	209	21,1	1871	1893	1,2-	
24	51	53,0-	571	514	11,1	25	64	60,9-	724	642	12,8	
521	485	7,4	3731	3930	5,1-	718	691	3,9	5088	5384	5,5-	GUTERKRAFTFAHR- ZEUGEN INNERORTS AUSSERORTS
242	194	24,7	1653	1651	0,1	306	244	25,4	2041	2019	1,1	
279	291	4,1-	2078	2279	8,8-	412	447	7,8-	3047	3365	9,5-	
57	69	17,4-	406	407	0,3-	105	123	14,6-	651	650	0,2	LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN INNERORTS AUSSERORTS
20	16	25,0	112	139	19,4-	31	33	6,1-	181	218	17,0-	
37	53	30,2-	294	268	9,7	74	90	17,8-	470	432	8,8	
91	64	42,2	520	441	17,9	112	86	30,2	678	610	11,1	SONDERKRAFTFAHRZE. NICHT Z.LASTENBE- FOERDERUNG INNERORTS AUSSERORTS
54	32	68,8	320	254	26,0	63	41	53,7	382	326	17,2	
37	32	15,6	200	187	7,0	49	45	8,9	296	284	4,2	
23955	23215	3,2	179524	168665	6,4	34718	33262	4,4	255539	239663	6,6	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS INNERORTS AUSSERORTS
14835	14268	4,0	111903	103805	7,8	19483	18712	4,1	145168	134392	8,0	
9120	8947	1,9	67621	64860	4,3	15235	14550	4,7	110371	103271	4,8	
5691	4699	21,1	30474	26706	14,1	8000	6759	18,4	43956	38439	14,4	FAHRRADERN INNERORTS AUSSERORTS
5147	4208	22,3	25712	24114	14,1	6969	5794	20,3	38100	33204	14,7	
544	491	10,8	2962	2592	14,3	1031	965	6,8	5856	5235	11,9	
1798	1544	16,5	10074	8989	12,1	2493	2198	13,4	14590	13048	11,8	DAR. UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
1658	1401	18,3	9278	8241	12,6	2238	1934	15,7	13058	11567	12,9	
140	143	2,1-	796	748	6,4	255	264	3,4-	1532	1481	3,4	
72	66	9,1	463	505	8,3-	96	88	9,1	587	616	4,7-	ANDEREN FAHRZEUGEN INNERORTS AUSSERORTS
59	59	-	391	436	10,3-	78	74	5,4	482	513	6,1-	
13	7	x	72	69	4,3	18	14	28,6	105	103	1,9	
2102	2111	0,4-	18058	18133	0,4-	3627	3752	3,3-	33138	32628	1,6	FUSSGAENGER INNERORTS AUSSERORTS
1996	1978	0,9	17182	17242	0,4-	3350	3408	1,7-	30816	30233	1,9	
106	133	20,3-	876	891	1,7-	277	344	19,5-	2322	2395	3,1-	
720	746	3,5-	6563	6909	5,0-	1282	1362	5,9-	12101	12483	3,1-	DAR. UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
697	709	1,7-	6361	6695	5,0-	1212	1284	5,6-	11573	11918	2,9-	
23	37	37,8-	202	214	5,6-	70	78	10,3-	528	565	6,6-	
336	333	0,9	2729	2684	1,7	722	726	0,6-	6343	6062	4,6	65 JAHRE U.AELTER INNERORTS AUSSERORTS
323	318	1,6	2641	2584	2,2	676	668	1,2	6011	5696	5,5	
13	15	13,3-	88	100	12,0-	46	58	20,7-	332	366	9,3	
30	23	30,4	177	197	10,2-	40	40	-	267	274	2,6	ANDERE PERSONEN INNERORTS AUSSERORTS
23	15	53,3	134	143	6,3-	30	21	42,9	187	186	0,5	
7	8	x	43	54	20,4-	10	19	47,4-	80	88	9,1	
31850	30114	5,8	228696	214206	6,8	46481	43901	5,9	333487	311620	7,0	INSGESAMT INNERORTS AUSSERORTS
22060	20528	7,5	157122	145740	7,8	29910	28009	6,8	214753	198528	8,2	
9790	9586	2,1	71574	68466	4,5	16571	15892	4,3	118734	113092	5,0	
3587	3337	7,5	24543	23220	5,7	5179	4912	5,4	36843	35024	5,2	DAR. UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
2880	2616	10,1	19997	18856	6,1	4088	3835	6,6	29768	28179	5,6	
707	721	2,0-	4546	4364	4,2	1091	1077	1,3	7075	6845	3,4	
1608	1554	3,5	11108	10725	3,6	2810	2682	4,8	19614	18726	4,7	65 JAHRE U.AELTER INNERORTS AUSSERORTS
1224	1164	5,2	8445	8102	4,2	2027	1915	5,8	14495	13643	6,2	
384	390	1,5-	2663	2623	1,5	783	767	2,1	5119	5083	0,7	

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRsunFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL	
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	45818	43654	5,0	324158	303306	6,9
	INNERORTS	30682	28833	6,4	215606	199487	8,1
	AUSSERORTS	15136	14821	2,1	108552	103819	4,6
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	4242	4372	3,0-	29941	29571	1,3
	INNERORTS	2572	2638	2,5-	18136	17932	1,1
	AUSSERORTS	1670	1734	3,7-	11805	11639	1,4
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	3795	3954	4,0-	27086	26862	0,8
	INNERORTS	2344	2463	4,8-	16873	16765	0,6
	AUSSERORTS	1451	1491	2,7-	10213	10097	1,1
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	28	30	6,7-	185	218	15,1-
	INNERORTS	20	19	5,3	118	144	18,1-
	AUSSERORTS	8	11	X	67	74	9,5-
UEDERMUEDUNG	ZUSAMMEN	195	217	10,1-	1345	1322	1,7
	INNERORTS	53	56	5,4-	328	315	4,1
	AUSSERORTS	142	161	11,8-	1017	1007	1,0
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	224	171	31,0	1325	1169	13,3
	INNERORTS	153	100	55,0	817	708	15,4
	AUSSERORTS	69	71	2,8-	508	461	10,2
STRASSENDENUTZUNG	ZUSAMMEN	4075	3856	5,7	26020	23830	9,2
	INNERORTS	2674	2460	8,7	16155	14623	10,5
	AUSSERORTS	1401	1396	0,4	9865	9207	7,1
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSEENTEILE	ZUSAMMEN	1451	1205	20,4	7918	7003	13,1
	INNERORTS	1283	1069	20,0	6861	5939	15,5
	AUSSERORTS	168	136	23,5	1057	1064	0,7-
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT	ZUSAMMEN	2624	2651	1,0-	18102	16827	7,6
	INNERORTS	1391	1391	-	9294	8684	7,0
	AUSSERORTS	1233	1260	2,2-	8808	8143	8,2
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEFASSTE	ZUSAMMEN	8763	8815	0,6-	69726	67976	2,6
	INNERORTS	4250	4353	2,4-	33854	32509	4,1
	AUSSERORTS	4513	4462	1,1	35872	35467	1,1
MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	1159	1177	1,5-	8314	7419	12,1
	INNERORTS	733	715	2,3	5246	4657	12,6
	AUSSERORTS	426	462	7,8-	3068	2762	11,1
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	7604	7638	0,5-	61412	60557	1,4
	INNERORTS	3517	3638	3,3-	28608	27852	2,7
	AUSSERORTS	4087	4000	2,2	32804	32705	0,3
ABSTAND	ZUSAMMEN	3034	2947	3,0	21815	19929	9,5
	INNERORTS	1981	1903	4,1	14775	13351	10,7
	AUSSERORTS	1053	1044	0,9	7040	6578	7,0
UNGENUEGENDER SICHERHEITSABSTAND	ZUSAMMEN	2927	2843	3,0	21167	19312	9,6
	INNERORTS	1912	1840	3,9	14405	13007	10,7
	AUSSERORTS	1015	1003	1,2	6762	6305	7,2
STARKES BREMSEN DES VORAUFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	107	104	2,9	648	617	5,0
	INNERORTS	69	63	9,5	370	344	7,6
	AUSSERORTS	38	41	7,3-	278	273	1,8
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	2598	2357	10,2	15974	15217	5,0
	INNERORTS	1389	1258	10,4	8183	7841	4,4
	AUSSERORTS	1209	1099	10,0	7791	7376	5,6
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN	ZUSAMMEN	161	136	18,4	913	890	2,6
	INNERORTS	117	112	4,5	732	717	2,1
	AUSSERORTS	44	24	83,3	181	173	4,6
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS	ZUSAMMEN	408	365	11,8	2690	2428	10,8
	INNERORTS	100	108	7,4-	606	606	-
	AUSSERORTS	308	257	19,8	2084	1822	14,4
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN	819	753	8,8	4960	4677	6,1
	INNERORTS	530	475	11,6	3269	3068	6,6
	AUSSERORTS	289	278	4,0	1691	1609	5,1
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	95	100	5,0-	570	613	7,0-
	INNERORTS	27	29	6,9-	152	175	13,2-
	AUSSERORTS	68	71	4,2-	418	438	4,6-

4 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	208	168	23,8	1227	1165	5,3
	INNERORTS	41	32	28,1	188	184	2,2
	AUSSERORTS	167	136	22,8	1039	981	5,9
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN	174	155	12,3	1167	1062	9,9
	INNERORTS	84	78	7,7	554	469	18,1
	AUSSERORTS	90	77	16,9	613	593	3,4
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	605	540	12,0	3596	3506	2,6
	INNERORTS	414	354	16,9	2251	2188	3,8
	AUSSERORTS	191	186	2,7	1345	1318	0,5
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	128	140	8,6-	851	876	2,9-
	INNERORTS	76	70	8,6	431	454	5,1-
	AUSSERORTS	52	70	25,7-	420	422	0,5-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	166	143	16,1	1206	1019	18,4
	INNERORTS	142	129	10,1	1039	890	16,7
	AUSSERORTS	24	14	71,4	167	129	29,5
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	124	111	11,7	926	818	13,2
	INNERORTS	108	101	6,9	817	729	12,1
	AUSSERORTS	16	10	60,0	109	89	22,5
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	42	32	31,3	280	201	39,3
	INNERORTS	34	28	21,4	222	161	37,9
	AUSSERORTS	8	4	X	58	40	45,0
NEBENEINANDERFAHREN; FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN	348	325	7,1	2331	2206	5,7
	INNERORTS	283	252	12,3	1926	1752	9,9
	AUSSERORTS	65	73	11,0-	405	454	10,8-
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	6754	6514	3,7	48947	44095	11,0
	INNERORTS	5399	5167	4,5	38954	35177	10,7
	AUSSERORTS	1355	1347	0,6	9993	8918	12,1
NICHTBEACHTEN DER REGEL "RECHTS VOR LINKS"	ZUSAMMEN	963	996	3,3-	6569	5914	11,1
	INNERORTS	890	919	3,2-	6144	5533	11,0
	AUSSERORTS	73	77	5,2-	425	381	11,5
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN	4708	4496	4,7	34780	31087	11,9
	INNERORTS	3625	3442	5,3	26647	23914	11,4
	AUSSERORTS	1083	1054	2,8	8133	7173	13,4
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBANNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	33	24	37,5	240	212	13,2
	INNERORTS	6	5	X	32	32	-
	AUSSERORTS	27	19	42,1	208	180	15,6
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	113	116	2,6-	690	646	6,8
	INNERORTS	58	19	X	181	148	22,3
	AUSSERORTS	75	97	22,7-	509	498	2,2
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	795	758	4,9	5639	5210	8,2
	INNERORTS	738	694	6,3	5191	4821	7,7
	AUSSERORTS	57	64	10,9-	448	389	15,2
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN	112	90	24,4	839	812	3,3
	INNERORTS	86	63	36,5	632	600	5,3
	AUSSERORTS	26	27	3,7-	207	212	2,4-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN	30	34	11,8-	190	214	11,2-
	INNERORTS	16	25	36,0-	127	129	1,6-
	AUSSERORTS	14	9	X	63	85	25,9-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	7100	6316	12,4	46560	42446	9,7
	INNERORTS	5983	5241	14,2	39302	35741	10,3
	AUSSERORTS	1117	1075	3,9	7258	6705	8,2
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	4367	3789	15,3	27473	25346	9,2
	INNERORTS	3545	3043	16,5	22619	20665	9,5
	AUSSERORTS	822	746	10,2	5054	4681	8,0
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	919	802	14,6	6235	5766	8,1
	INNERORTS	797	677	17,7	5368	4974	7,9
	AUSSERORTS	122	125	2,4-	867	792	9,5
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOR FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	1814	1725	5,2	12652	11334	11,6
	INNERORTS	1641	1521	7,9	11315	10102	12,0
	AUSSERORTS	173	204	15,2-	1337	1232	8,5

4 STRASSENVERKEHRСУNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	
FALSCHES VERHALTEN GEGENÜBER FUSSGÄNGERN	ZUSAMMEN	1619	1645	1,6-	15372	14374	6,9
	INNERORTS	1508	1500	0,5	14414	13425	7,4
	AUSSERORTS	111	145	23,5-	958	949	0,9
AN FUSSGÄNGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	157	133	18,0	1557	1392	11,9
	INNERORTS	157	133	18,0	1546	1387	11,5
	AUSSERORTS	-	-	-	11	5	X
AN FUSSGÄNGERFURTEN	ZUSAMMEN	179	162	10,5	1784	1570	13,6
	INNERORTS	177	160	10,6	1758	1554	13,1
	AUSSERORTS	2	2	-	26	16	62,5
BEIM ABDIEGEN	ZUSAMMEN	162	137	18,2	1674	1409	18,8
	INNERORTS	161	135	19,3	1648	1389	18,6
	AUSSERORTS	1	2	X	26	20	30,0
AN HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBUSSEN MIT EINGESCHALTETEM WARNBLINKLICHT)	ZUSAMMEN	71	60	18,3	629	617	1,9
	INNERORTS	44	53	16,4	594	571	4,0
	AUSSERORTS	7	5	X	35	46	23,9-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	1050	1153	8,9-	9728	9386	3,6
	INNERORTS	949	1017	6,7-	8868	8524	4,0
	AUSSERORTS	101	136	25,7-	860	862	0,2-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	453	356	27,2	2633	2460	7,5
	INNERORTS	410	322	27,3	2335	2115	10,4
	AUSSERORTS	43	34	26,5	318	353	9,9-
UNZULÄSSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	67	72	7,0-	490	456	7,5
	INNERORTS	52	54	3,7-	374	357	11,0
	AUSSERORTS	15	18	16,7-	116	119	2,5-
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENDEBIE- DENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN SOWIE SCHULBUSSEN, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTIEGEN	ZUSAMMEN	45	27	66,7	362	360	0,5
	INNERORTS	22	14	57,1	188	157	19,7
	AUSSERORTS	23	13	76,9	174	203	14,3-
VERKEHRSDRIBIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUS- STIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	341	257	32,7	1801	1652	9,0
	INNERORTS	336	254	32,3	1775	1621	9,4
	AUSSERORTS	5	3	X	28	31	9,7-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	93	76	22,4	670	585	14,5
	INNERORTS	61	38	60,5	463	363	27,5
	AUSSERORTS	32	38	15,8-	207	222	6,8-
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	252	197	17,8	1270	1101	15,3
	INNERORTS	150	130	15,4	832	706	17,8
	AUSSERORTS	82	67	22,4	438	395	10,9
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	95	93	2,2	530	470	12,8
	INNERORTS	78	67	16,4	408	349	16,9
	AUSSERORTS	17	26	34,6-	122	121	0,8
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUG- ZUBEHÖRTEILE	ZUSAMMEN	137	104	31,7	740	631	17,3
	INNERORTS	72	63	14,3	424	357	18,8
	AUSSERORTS	65	41	58,5	316	274	15,3
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUHRER	ZUSAMMEN	6341	5735	10,6	41673	38489	8,3
	INNERORTS	3880	3442	12,7	25238	23062	9,4
	AUSSERORTS	2461	2293	7,3	16435	15427	6,5
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMAENDEL	ZUSAMMEN	868	735	18,1	5041	4453	13,2
	INNERORTS	446	372	19,9	2670	2336	14,3
	AUSSERORTS	422	363	16,3	2371	2117	12,0
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	98	67	46,3	654	581	12,6
	INNERORTS	51	28	82,1	403	332	21,4
	AUSSERORTS	47	39	20,5	251	249	0,8
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	296	279	6,1	1673	1419	17,9
	INNERORTS	60	72	16,7-	414	320	29,4
	AUSSERORTS	236	207	14,0	1259	1099	14,6
BREMSEN	ZUSAMMEN	194	155	25,2	1177	1079	9,1
	INNERORTS	156	118	32,2	913	826	10,5
	AUSSERORTS	38	37	2,7	264	253	4,3
LENKUNG	ZUSAMMEN	45	32	40,6	257	240	7,1
	INNERORTS	26	24	8,3	143	138	3,6
	AUSSERORTS	19	8	X	114	102	11,8

4 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT		
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	2	4	X	39	33	18,2
	INNERORTS	1	3	X	23	21	9,5
	AUSSERORTS	1	1	-	16	12	33,3
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	233	198	17,7	1241	1101	12,7
	INNERORTS	152	127	19,7	774	699	10,7
	AUSSERORTS	81	71	14,1	467	402	16,2
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	2783	3066	9,2-	26443	26461	0,1-
	INNERORTS	2542	2746	7,4-	24424	24378	0,2
	AUSSERORTS	241	320	24,7-	2019	2083	3,1-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	229	280	18,2-	2278	2289	0,5-
	INNERORTS	192	230	16,5-	1933	1943	0,5-
	AUSSERORTS	37	50	26,0-	345	346	0,3-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	216	266	18,8-	2152	2156	0,2-
	INNERORTS	180	218	17,4-	1817	1823	0,3-
	AUSSERORTS	36	48	25,0-	335	333	0,6
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	1	2	X	11	15	26,7-
	INNERORTS	1	1	-	11	11	-
	AUSSERORTS	-	1	X	-	4	X
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	1	1	-	6	4	X
	INNERORTS	1	1	-	4	4	-
	AUSSERORTS	-	-	-	2	-	X
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	11	11	-	109	114	4,4-
	INNERORTS	10	10	-	101	105	3,8-
	AUSSERORTS	1	1	-	8	9	X
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN	ZUSAMMEN	2288	2529	9,5-	22126	22123	0,0
	INNERORTS	2147	2331	7,9-	20903	20842	0,3
	AUSSERORTS	141	198	28,8-	1223	1281	4,5-
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WAR	ZUSAMMEN	161	187	13,9-	1695	1644	3,1
	INNERORTS	161	183	12,0-	1671	1621	3,1
	AUSSERORTS	-	4	X	24	23	4,3
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	17	12	41,7	160	154	3,9
	INNERORTS	16	12	33,3	158	153	3,3
	AUSSERORTS	1	-	X	2	1	X
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTEN VERKEHR	ZUSAMMEN	191	176	8,5	2043	1951	4,7
	INNERORTS	185	166	11,4	1966	1880	4,6
	AUSSERORTS	6	10	X	77	71	8,5
AN ANDEREN STELLEN: DURCH PLOETZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	503	547	8,1-	4550	4659	2,3-
	INNERORTS	489	521	6,2-	4419	4516	2,2-
	AUSSERORTS	14	26	46,2-	131	143	8,4-
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	1291	1446	10,7-	12426	12369	0,5
	INNERORTS	1191	1321	9,9-	11621	11509	1,0
	AUSSERORTS	100	125	20,0-	805	860	6,4-
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	125	161	22,4-	1252	1346	7,0-
	INNERORTS	105	128	18,0-	1068	1163	8,2-
	AUSSERORTS	20	33	39,4-	184	183	0,5
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	46	47	2,1-	323	313	3,2
	INNERORTS	41	38	7,9	283	272	4,0
	AUSSERORTS	5	9	X	40	41	2,4-
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	30	33	9,1-	234	244	4,1-
	INNERORTS	9	6	X	43	47	8,5-
	AUSSERORTS	21	27	22,2-	191	197	3,1-
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	38	42	9,5-	397	422	5,9-
	INNERORTS	35	39	10,3-	367	411	10,7-
	AUSSERORTS	3	3	-	30	11	X
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	152	135	12,6	1085	1070	1,4
	INNERORTS	118	102	15,7	895	863	3,7
	AUSSERORTS	34	33	3,0	190	207	8,2-

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	
STRASSENVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	1415	1534	7,8-	21337	22248	4,1-
	INNERORTS	877	922	4,9-	11068	10757	2,9
	AUSSERORTS	538	612	12,1-	10269	11491	10,6-
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIKHEIT DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	1315	1440	8,7-	20682	21486	3,8-
	INNERORTS	822	884	7,0-	10775	10373	3,9
	AUSSERORTS	493	556	11,3-	9907	11113	10,9-
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	ZUSAMMEN	377	251	50,2	1518	1163	30,5
	INNERORTS	275	192	43,2	1132	844	34,1
	AUSSERORTS	102	59	72,9	386	319	21,0
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	ZUSAMMEN	45	44	2,3	259	200	29,5
	INNERORTS	27	25	8,0	141	124	13,7
	AUSSERORTS	18	19	5,3-	118	76	55,3
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	-	-	-	8612	12337	30,2-
	INNERORTS	-	-	-	3038	4585	33,8-
	AUSSERORTS	-	-	-	5574	7752	28,1-
REGEN	ZUSAMMEN	832	1084	23,3-	9852	7286	35,2
	INNERORTS	488	642	24,0-	6207	4554	36,3
	AUSSERORTS	344	442	22,2-	3645	2732	33,4
ANDERE EINFLUESSE	ZUSAMMEN	61	61	-	441	500	11,8-
	INNERORTS	32	25	28,0	257	266	3,4-
	AUSSERORTS	29	36	19,5-	184	234	21,4-
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	93	86	8,1	609	712	14,5-
	INNERORTS	50	33	51,5	261	348	25,0-
	AUSSERORTS	43	53	18,9-	348	364	4,4-
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	13	19	31,6-	195	239	18,4-
	INNERORTS	4	2	X	51	84	39,3-
	AUSSERORTS	9	17	X	144	155	7,1-
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	80	67	19,4	414	473	12,5-
	INNERORTS	46	31	48,4	210	264	20,5-
	AUSSERORTS	34	36	5,6-	204	209	2,4-
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHRSZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	3	5	-	34	31	9,7
	INNERORTS	4	3	X	24	21	14,3
	AUSSERORTS	1	2	X	10	10	-
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	1	3	X	9	15	X
	INNERORTS	-	2	X	6	12	X
	AUSSERORTS	1	1	-	3	3	-
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN	1	-	X	3	4	X
	INNERORTS	1	-	X	2	3	X
	AUSSERORTS	-	-	-	1	1	-
WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	165	160	3,1	1951	2621	25,6-
	INNERORTS	68	61	11,5	792	999	20,7-
	AUSSERORTS	97	99	2,0-	1159	1622	28,6-
SICHTBEMINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	32	43	25,6-	442	1147	61,5-
	INNERORTS	3	9	X	68	261	74,0-
	AUSSERORTS	29	34	14,7-	374	886	57,8-
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	ZUSAMMEN	32	41	22,0-	615	408	50,7
	INNERORTS	9	21	X	297	180	65,0
	AUSSERORTS	23	20	15,0	318	228	39,5
BLENDEDE SONNE	ZUSAMMEN	74	51	45,1	476	729	34,7-
	INNERORTS	50	27	85,2	319	480	33,6-
	AUSSERORTS	24	24	-	157	249	37,0-
SEITENWIND	ZUSAMMEN	20	16	25,0	341	286	19,2
	INNERORTS	4	4	-	70	55	27,3
	AUSSERORTS	16	12	33,3	271	231	17,3
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	7	9	X	77	51	51,0
	INNERORTS	2	-	X	38	23	65,2
	AUSSERORTS	5	9	X	39	28	39,3

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS AUGUST		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT		
HINDERNISSE	ZUSAMMEN	464	452	2,7	2889	2642	9,3
	INNERORTS	152	163	6,8-	1057	976	8,3
	AUSSERORTS	312	289	8,0	1832	1666	10,0
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	17	29	41,4-	136	161	15,5-
	INNERORTS	11	25	56,0-	99	128	22,7-
	AUSSERORTS	6	4	X	37	33	12,1
WILD, AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	202	177	14,1	1157	1089	6,2
	INNERORTS	12	4	X	64	47	36,2
	AUSSERORTS	190	173	9,8	1093	1042	4,9
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	180	181	0,6-	1142	968	18,0
	INNERORTS	98	99	1,0-	670	568	18,0
	AUSSERORTS	82	82	-	472	400	18,0
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	65	65	-	454	424	7,1
	INNERORTS	31	35	11,4-	224	233	3,9-
	AUSSERORTS	34	30	13,3	230	191	20,4
SONSTIGE URSACHEN	ZUSAMMEN	185	176	5,1	979	918	6,6
	INNERORTS	96	100	4,0-	506	479	5,6
	AUSSERORTS	89	76	17,1	473	439	7,7
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUEHRER ODER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	19	18	5,6	96	94	2,1
	INNERORTS	12	8	X	61	55	10,9
	AUSSERORTS	7	10	X	35	39	10,3-
URSACHEN INSGESAMT	ZUSAMMEN	51717	49795	3,9	382894	362743	5,6
	INNERORTS	34875	33205	5,0	256184	239467	7,0
	AUSSERORTS	16842	16590	1,5	126710	123276	2,8

**4.8 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM AUGUST 1983 NACH TAGEN
AUF AUTOBAHNEN**

TAG	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREN SACH- SCHADEN 1)	UNFAELLE INSGE- SANT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
1.	64	2	16	46	5	22	79	75	139
2.	43	2	12	29	2	15	42	46	89
3.	53	-	18	35	-	21	68	79	132
4.	43	1	15	27	1	24	53	78	121
5.	57	1	12	44	1	17	79	105	162
6.	108	2	31	75	2	41	143	168	276
7.	31	-	13	18	-	20	34	57	88
8.	41	-	16	25	-	22	47	61	102
9.	38	3	13	22	5	22	36	51	89
10.	32	1	8	23	1	10	36	52	84
11.	54	3	12	39	3	13	63	72	126
12.	69	2	20	47	2	24	70	98	167
13.	57	2	21	34	3	29	69	77	134
14.	48	2	27	19	2	41	49	55	103
15.	66	3	18	45	4	32	68	89	155
16.	43	3	14	26	3	15	41	55	98
17.	36	3	5	28	3	8	48	57	93
18.	45	2	14	29	2	15	56	66	111
19.	66	3	16	47	4	28	81	94	160
20.	49	4	21	24	4	28	50	75	124
21.	63	2	17	44	2	28	72	86	129
22.	49	2	13	34	2	15	58	79	128
23.	33	4	6	23	11	13	32	50	83
24.	42	1	16	25	1	21	37	46	88
25.	33	1	15	17	1	18	30	54	87
26.	50	-	12	38	-	14	57	82	132
27.	58	5	11	42	5	21	67	66	124
28.	52	3	13	36	3	17	68	49	101
29.	47	3	12	32	4	21	51	55	102
30.	32	-	10	22	-	11	30	41	73
31.	37	-	13	24	-	15	39	46	83
INSGESAMT	1539	60	460	1019	76	641	1753	2144	3683

1) VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Ge- tötete ¹⁾	Verletzte	Verunglückte insgesamt
Belgien		1979	60 212	2 326	81 779	84 105
		1980	60 758	2 396	82 304	84 700
		1981	59 024	2 216	79 588	81 804
		1982	57 407	2 061	77 726	79 787
	Februar	1983	3 531	4 924
	Februar	1982	3 631	134	4 903	5 037
Dänemark		1979	13 467	730	16 487	17 217
		1980	12 334	690	15 061	15 751
		1981	11 257	662	13 649	14 311
		1982	11 196	658	13 442	14 100
	Juni	1983	1 155	65	1 375	1 440
	Juni	1982	1 077	53	1 325	1 378
Frankreich		1979	242 975	12 197	335 904	348 101
		1980	241 049	12 384	333 593	345 977
		1981	239 734	12 425	334 282	346 707
		1982	230 701	12 410	311 385	323 795
	April	1983	17 045	871	24 094	24 965
	April	1982	17 980	923	24 905	25 828
Großbritannien ²⁾		1979	254 967	6 352	328 161	334 513
		1980	257 282	6 239	329 635	335 874
		1981	253 521	6 069	326 551	332 620
		1982	261 531	6 150	336 285	342 435
	November	1982	25 385	572	32 184	32 756
	Dezember	1982	23 363	568	29 959	30 527
Italien		1979	162 199	8 318	221 574	229 892
		1980	163 770	8 537	222 873	231 410
		1981	165 721	8 072	225 242	233 314
		1982	...	7 567	214 942	222 509
	April	1983	...	547	17 453	18 000
	April	1982	...	594	18 910	19 504
Niederlande		1979	48 832	1 977	56 619	58 596
		1980	49 396	1 997	56 623	58 620
		1981	46 656	1 807	53 505	55 312
		1982	45 517	1 710	52 213	53 923
	Februar	1983	2 750	120	3 120	3 240
	Februar	1982	2 657	111	2 997	3 108
Österreich		1979	45 425	1 901	61 099	63 000
		1980	46 214	1 742	62 625	64 367
		1981	46 690	1 695	62 518	64 213
		1982	45 342	1 645	60 369	62 014
	April	1983	3 862	131	5 125	5 256
	April	1982	3 393	114	4 510	4 624
Schweden		1979	15 424	926	19 552	20 478
		1980	15 231	848	19 246	20 094
		1981	14 801	784	18 554	19 338
		1982	13 672	613	17 338	17 951
	April	1983	953	46	1 202	1 248
	April	1982	937	33	1 212	1 245
Schweiz		1978	25 623	1 268	32 305	33 573
		1979	25 837	1 268	32 440	33 708
		1980	25 649	1 246	32 326	33 572
		1981	25 245	1 165	31 702	32 867
Vereinigte Staaten		1977	1 342 211	47 878	1 900 000	1 947 878
		1978	1 444 432	50 331	2 000 000	2 050 331
		1979	1 445 218	51 088	2 000 000	2 051 088
		1980	2 298 000	51 091	3 410 000	3 461 091
		1981	1 345 000	50 800	1 900 000	1 951 000

1) Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene;
Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem
Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb

7 Tage Gestorbene; übrige europäische
Länder und Vereinigte Staaten: innerhalb
30 Tage Gestorbene.

2) Ohne Nordirland.